



# DER ELCH

1 / 2010



- › **watch out: Vorstand und Geschäftsstelle dsj!**
- › **Seminar in Fraubrunnen**
- › **DV in Fribourg**



« **WATCH OUT!** »

**Nummer 28**





# SEMINAR IN FRAUBRUNNEN

**A**m 5. Dezember 2009 hatten all die Jugendparlamentarier, die bisher nie wussten, wo das Untere Fraubrunnenamt liegt, die Chance im Rahmen des Winterseminars zum Thema E-Leadership unser liebes, kleines Amt zu besuchen. Etwa 25 Jupaler aus neun Jugendparlamenten nutzten diese ausserordentliche Gelegenheit. Abgesehen von unserer überraschend zentralen Lage, boten wir noch einiges mehr: Dr. Renato C. Müller referierte über den Umgang mit den neuen Medien in unserer Situation. Die vielen Workshopteile, in denen wir in Gruppen die konkrete Anwendung in unserer Arbeit als Jupaler besprachen, stellten einen guten Bezug zu unserem Alltag her.

Eine Besonderheit des Tages war sicher das Mittagessen, welches von einigen JupF-Leuten liebevoll zubereitet wurde. Wir vom JupF, aber auch der DSJ und die Teilnehmer blickten auf einen gelungenen Tag zurück. Es hat uns sehr gefreut, das Seminar organisieren zu dürfen!



**Luisa Hafner** (Jupa Unteres Fraubrunnenamt)  
luisa.hafner@dsj.ch

## « Warum bist du in einem Jugendparlament aktiv? »



### **Fatih, Dario & Ozan**

JUGENDPARLAMENT HORGEN

« Weil das Jugendparlament uns Jugendlichen gemeinsam die Möglichkeit gibt, unsere Visionen zu verwirklichen. » (Fatih)

« Das Jugendparlament ist eine ausgezeichnete Möglichkeit, Erfahrungen bei der Projektleitung zu sammeln und so für die Zukunft zu profitieren. » (Dario)

« Das Jugendparlament ist eine schöne Abwechslung zur alltäglichen Tätigkeit. » (Ozan)



### **Lea King und Emine Bytyqi**

JUGENDPARLAMENT UNTERES FRAUBRUNNENAMT

« Von der Jugend, für die Jugend. » « Wir wollen mitreden bei Sachen, die uns betreffen und dabei Erfahrungen für unsere Zukunft sammeln. »



### **Luisa und Kaspar Hafner**

JUGENDPARLAMENT UNTERES FRAUBRUNNENAMT

« Ich engagiere mich in einem Jugendparlament, weil ich es toll finde, immer wieder Jugendliche aus der Region zu sehen und mit ihnen etwas zu machen und verwirklichen zu können. » (Kaspar)

« Es ist wichtig, Jugendliche als Jugendliche zu behandeln und zu sehen, dass diese auch im Moment Bedürfnisse haben. » (Luisa)

### **Dominic Käsermann**

JUPA UNTERES FRAUBRUNNENAMT

« Ich bin in einem Jugendparlament, weil ich es wichtig finde, dass man sich bereits als Jugendlicher politisch engagiert und für seine Interessen einsteht. »



**Johannes Wagner**

JUGENDPARLAMENT TOGGENBURG

« Ich will durch meine Mitarbeit im Jupa das politische Interesse von Jugendlichen fördern. Politisches Interesse egal welcher Richtung. »

**Vincenz Zinner**

JUGENDPARLAMENT LUZERN

« Durch die Mitgliedschaft im Jugendparlament hat man bei der Verwirklichung seiner Ideen mehr Gewicht. »

**Jonas Hirschi**

JUGENDPARLAMENT KÖNIZ

« Ich engagiere mich im Jugendparlament, weil ich gemeinsam mit jungen Leuten konkrete Projekte realisieren kann. »

**Cyrill Zosso**

JUGENDPARLAMENT LUZERN

« Man kann mitreden, hat mit anderen etwas zu tun, kann Projektvorschläge einbringen und diese auch realisieren. »

**Christine Bühler**

JUGENDPARLAMENT KÖNIZ

« Ich bin in einem Jugendparlament, weil nur darüber sprechen oder sich aufregen nichts nützt! »

**Stephanie Pfister**

JUPA UNTERES FRAUBRUNNENAMT

« Ich finde das Jugendparlament etwas Sinnvolles. Es ist nicht nur politisch, sondern engagiert sich auch projektbezogen. »

**Nadine Schütz**

JUGENDPARLAMENT KÖNIZ

« Der Hauptgrund für mein Engagement in einem Jugendparlament ist, dass man in kleinem Rahmen helfen kann, etwas zu verändern. »

**Semir Jahic**

JUGENDRAT ESCHOLZMATT

« Wir, der Jugendrat, sind immer und für alle da: Auf Facebook, Twitter, Youtube und manchmal auch Face2Face. »

**Jarkko Signer**

PARLAMENT DE LA JEUNESSE JURA

« Ich möchte etwas für die Jugendlichen tun und ihre Stimme einbringen. »

**Dr. Renato C. Müller**

« Die Mitwirkung in Jugendparlamenten finde ich eine wertvolle Bereicherung für die Gesellschaft, die Jugend und für sich selber. »

